

Einmütige Wahl der zentralen Organe der Partei

Kommuniqué

der 1. Tagung des ZK der Sozialistischen Einheitspartei Deutschlands

Am 16. Juli 1958 fand die konstituierende Sitzung des neugewählten Zentralkomitees statt.

Das Zentralkomitee wählte entsprechend dem Statut einstimmig:

Zum Ersten Sekretär des Zentralkomitees: Genossen Walter Ulbricht.

Das Politbüro: Zu Mitgliedern des Politbüros die Genossen Friedrich Ebert, Otto Grotewohl, Erich Honecker, Bruno Leuschner, Hermann Matern, Erich Mückenberger, Alfred Neumann, Albert Norden, Wilhelm Pieck, Heinrich Rau, Willi Stoph, Walter Ulbricht, Herbert Warnke.

Zu Kandidaten des Politbüros die Genossen Edith Baumann, Luise Ermisch, Paul Fröhlich, Kurt Hager, Alfred Kurella, Karl Mewis, Alois Pisnik, Paul Verner.

Zu Sekretären des Zentralkomitees die Genossen Gerhard Grüneberg, Kurt Hager, Erich Honecker, Erich Mückenberger, Alfred Neumann, Albert Norden, Paul Verner.

Die Zentrale Parteikontrollkommission: Hermann Matern, Vorsitzender der ZPKK, Max Sens, stellvertretender Vorsitzender der ZPKK. Zu Mitgliedern die Genossen Ernst Altenkirch, Erich Ament, Elli Hempel, Otto Holz, Otto Sepke, Günter Tenner, Herbert Wittholz,

Zu Kandidaten die Genossen Willi Engels, Richard Eyer mann, Hanni Gläser, Kurt Hausmann, Erna Warnke.

Konstituierung der Zentralen Revisionskommission

Die Zentrale Revisionskommission wählte in ihrer konstituierenden Sitzung den Genossen Fritz Gäbler zum Vorsitzenden und den Genossen Sepp Hahn zum stellvertretenden Vorsitzenden der ZRK.

Die Mitglieder des Zentralkomitees

Wilhelm Pieck
Walter Ulbricht
Otto Grotewohl
Abusch, Alexander
Axen, Hermann
Baumann, Edith
Baumgart, Hugo
Baum, Bruno
Barthel, Kurt (Kuba)
Becher, Johannes R.
Benjamin, Hilde
Berg, Prof. Lene

Bönisch, Fritz
Brandt, Edith
Bräutigam, Alois
Bredel, Willi
Buchheim, Walter
Buchwitz, Otto
Dahlem, Franz
Dölling, Rudolf
Ebert, Friedrich
Ermisch, Luise
Eydam, Kurt
Fabian, Wolfgang

Feist-Altenkirch, Margot
Florin, Peter
Fröhlich, Paul
Frost, Gerhard
Götzl, Eduard
Grüneberg, Gerhard
Grünert, Bernhard
Großmann, Ernst
Gsell, Wilhelm
Hager, Prof. Kurt
Handke, Georg
Hennecke, Adoll